

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 06. März 2014 per  
Email: [nadine.hoffmann@sachsen-anhalt.drk.de](mailto:nadine.hoffmann@sachsen-anhalt.drk.de)  
oder FAX: 0391 - 636 023/21 an.

Ansprechpartnerin:  
Nadine Hoffmann Tel.: 0391 - 63602311

Name, Vorname

Institution

Anschrift

Email

Telefonnummer

Ich melde mich für folgende Workshops an:

alternativ: \_\_\_\_\_

Eine Teilnahmebestätigung erfolgt vor Ort.

## Organisatorisches

### Veranstaltungsort:

Ministerium für Arbeit und Soziales  
des Landes Sachsen-Anhalt  
Turmschanzenstr. 25  
39114 Magdeburg

### Veranstalter:



gefördert durch:



# Fachtagung Freiwilligendienste Was ist uns Bildung wert?



Freiwilligendienste - Schnittstelle  
für Menschen in Übergangssituationen

20. März 2014  
Sozialministerium Magdeburg

## Was ist uns Bildung wert? Freiwilligendienste - Schnittstelle für Menschen in Übergangssituationen

Freiwilligendienste haben sich zivilgesellschaftlich entwickelt. Mit dem Entstehen des Bundesfreiwilligendienstes sind sie mittlerweile für alle Generationen eine besondere Form bürgerschaftlichen Engagements, bei der praktisches Tätigsein eng verknüpft mit Bildung und persönlicher Orientierung ist. Dabei erfahren die Freiwilligen ihre eigene Wirksamkeit. Das wiederum eröffnet ihnen vielfach neue Perspektiven für den individuellen Lebensweg.

- **Wie haben sich die Freiwilligendienste in Sachsen-Anhalt entwickelt?**
- **Welchen Herausforderungen müssen sich Freiwilligendienste in aktuellen gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen in Sachsen-Anhalt stellen?**
- **Was können Freiwilligendienste für Menschen in Übergangssituationen bewirken?**
- **Welche Potenziale können Freiwilligendienste in Zeiten demographischen Wandels und Fachkräftemangels für Verbände, Institutionen sowie für das Bundesland Sachsen-Anhalt freisetzen?**
- **Was ist uns Bildung wert?**

Wir laden Sie ein, diese Fragen mit uns zu diskutieren. Wir - die Träger der Freiwilligendienste in Sachsen-Anhalt - wollen informieren, vernetzen und gemeinsam Handlungsstrategien formulieren, um Freiwilligendienste in Sachsen-Anhalt auch in Zukunft als eine besondere Form bürgerschaftlichen Engagements aktiv zu gestalten.

## Tagungsprogramm

- 09.30 Uhr** Stehkafee
- 10.00 Uhr** Begrüßung und Grußworte
- 10.15 Uhr - 11.00 Uhr** Impulsreferat
- Prof. em. Dr. Richard Münchmeier  
(Freie Universität Berlin)
- 11.30 Uhr - 12.45 Uhr** Workshops mit Moderation und Expert\_innen

### WS1: Freiwilligendienste in Sachsen-Anhalt - bitte einsteigen!

Wie haben sich die Freiwilligendienste in Sachsen-Anhalt entwickelt?  
Was können Freiwilligendienste in Sachsen-Anhalt leisten?

Moderation: Axel Schneider (lkj)  
Experte: Ann-Katrin Preuschoft (ijgd)

### WS2: Freiwilligendienste – viele Wege – ein Ziel

Ein Blick auf Bildung in den unterschiedlichen Formen bürgerschaftlichen Engagements und die Möglichkeit einer Vernetzung

Moderation: Kerstin Kracht (Diakonie Mitteldeutschland)  
Experte: Ina Blessinger (Freiwilligenagentur Nordharz)

### WS3: Freiwilligendienste-Bildung-Mehrwert - Sammeln Sie Punkte!

Was ist uns Bildung in den Freiwilligendiensten wert?  
Welchen Mehrwert schafft Bildung in den Freiwilligendiensten?

Moderation: Katja Hartge-Kanning (DRK)  
Experte: Stefan Malik (BDKJ)

### WS4: Freiwilligendienste `bewegen´

Das Potenzial der Freiwilligendienste im Hinblick auf die Entwicklung für den/die Einzelne/n und die Gesellschaft

Moderation: Marcel Krumbholz (LJW AWO)  
Experte: Hans Ewertowski (LJW AWO)

### WS5: Danke, dass Sie mit uns reisen! - Wertschätzung und Anerkennung im Freiwilligendienst – (k)ein Mythos?

Welche Formen der Anerkennung und Wertschätzung gibt es innerhalb der Freiwilligendienste?  
Wie können diese Formen verstärkt werden?

Moderation: Kirsten Mengewein (LKJ)  
Experte: Anja Schütze (BKJ)

### WS6: Freiwilligendienste – Zwischenstopp mit Aufenthalt!

Erfahrungsberichte ehemaliger Freiwilliger aus ihrem Dienst.  
Was kann ein Freiwilligendienst bewirken?

Moderation: Katharina Schmutzer (Caritas)  
Experten: ehemalige Freiwillige

**12.45 Uhr - 13.30 Uhr** Mittagspause

**13.30 Uhr - 14.30 Uhr** Weiterarbeit in den Workshops

**14.30 Uhr - 14.45 Uhr** Kaffeepause

**14.45 Uhr - 15.30 Uhr** Präsentation der Ergebnisse und Empfehlungen zur Weiterarbeit

Gesamtmoderation: Sven Spier  
(Diakonie Mitteldeutschland)